

Medium verlängern

Aufruf der Funktion wenn Exemplarsatz in Anzeige: <F8>, "verlängern" (Einzelverlängerung)
oder
wenn Benutzer in Anzeige: <F8> , "Verlängerung aller Medien dieses Lesers" wählen (Kontoverlängerung)

Einzelverlängerung: Falls eine Sonderleihfrist eingestellt ist, fragt das Programm, ob diese verwendet werden soll. Wenn man das nicht will, antwortet man mit [nein].

Danach erscheint ein Dialog zum Setzen eines nur für diesen Vorgang zu verwendenden Rückgabedatums. Wenn dieser mit einer Leereingabe bestätigt wird, werden die normalen Verlängerungsbedingungen verwendet.

Kontoverlängerung: Nach einer Sicherheitsabfrage wird noch angeboten, jede Verlängerung einzeln zu bestätigen. Wählt man hier [ja], wird jedes entliehene Medium zu Bestätigung einzeln angezeigt.

Beteiligte Dateien: EXS-RENEW.FLX, BEN-MRENEW.FLX, SET-LP.FLX

FlexLend-Leihfunktionen

Durch die Verlängerungsfunktionen werden folgende Regeln umgesetzt:

- VR1: "Stichtag" ist der Tag, an dem die Verlängerung ausgelöst wird.
- VR2: Ist ein Medium überfällig (Verzug), wird ab Stichtag verlängert. Für die Zeit zwischen Rückgabe- und Stichtag werden die normalen Verzugsgebühren fällig, wenn solche in den Leihbedingungen eingestellt sind.
- VR3: Ist ein Medium nicht überfällig, wird die Verlängerungsfrist entweder ab Stichtag (Normaleinstellung) oder ab dem Rückgabetag (in Datenbank-Konfiguration einstellbar) gerechnet.
- VR4: Liegt das berechnete Rückgabedatum nicht später als das ursprüngliche Rückgabedatum, wird keine Änderung ausgeführt.
- VR5: Gibt es für das zu verlängernde Medium eine Vormerkung, wird die Verlängerung nur nach Rückfrage ausgeführt.
- VR6: Es werden die Einstellungen der Leserklasse verwendet, die am Tag der Ausführung der Verlängerung im Leserstammsatz hinterlegt ist.
- VR7: Wenn in der Benutzungsordnung (Leserklasse oder Medientypsatz) eine Verlängerungsfrist von 9999 eingetragen ist, wird das zu verlängernde Medium auf Dauerleihe gesetzt.
- VR8: Der Verlängerungsvorgang wird in der Statistikdatei vermerkt: Leserklasse, Datum, Medientyp, Signatur aus Exemplarsatz
- VR9: Ist eine [Sonderleihfrist](#) eingestellt, wird diese für die Bestimmung des Rückgabetales genutzt.